

# Kirchweih in Neustadt a.d.Aisch

Mehr dazu auf S. 11



Foto: Sophie Köstner

# Landkreis JOURNAL

Ausgabe Nr. 11 | 7. Juni 2025

## Deine Chance zur beruflichen Veränderung!

Wir suchen ab sofort:

### Bauleiter (m/w/d)

- » Du hast ein abgeschlossenes Ingenieurstudium, den „Techniker“, „Meister“ oder eine vergleichbare qualifizierte Ausbildung in der Fachrichtung Bau
- » Du bringst mehrjährige Berufserfahrung mit
- » Du hast ein gutes technisches Verständnis und findest für Probleme pragmatische Lösungen
- » Du denkst unternehmerisch, zeigst Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative und Teamgeist
- » ...

Weitere  
Infos &  
Online  
bewerben



seit 1919

Gemeinsam.  
Begeistert.  
Bauen.

GEORG  
**Gerhäuser**  
Hoch- & Tiefbau

Ipsheimer Str. 6 · Bad Windsheim · Tel. 09841 6650-0 · www.gerhaeuser-bau.de

www.burgambacher-schreiner.de  
**Küche Bad & mehr**  
Jeden 1. Sonntag im Monat SCHAUSONNTAG  
  
**Burgambacher SCHREINER**  
Michael Mitterwegger Schreinermeister | Bauhofstr. 14  
91443 Scheinfeld | Tel. 0 91 62 - 92 38 03 | Fax 92 38 04

### EDELMETALL-ANKAUF

Gold, Silber, Platin, Palladium etc.  
Schmuck, Münzen oder Barren

Kommen Sie vorbei und wir erstellen  
Ihnen ein verbindliches Angebot.

**Stirling Industrie  
Rohstoff & Recycling GmbH**  
Diebach 67, 91413 Neustadt/Aisch  
Telefon 0 91 61/8 83 88 33

Anzeigenleitung: Herr HILPERT 09364 - 816730

## BESSER GLEICH ZUM FACHBETRIEB

- > Kunststofffenster
- > Rollläden
- > Haustüren
- > Markisen
- > Insektenschutzgitter

 **SCHEIDERER**  
FENSTERDESIGN UND HAUSTÜREN

0 91 61 / 8 75 83 71

www.fensterbau-scheiderer.de  
ingo.drotleff@scheiderergmbh.de



Vertriebsbüro Neustadt / A. – Ingo Drotleff

### Amtsgericht Neustadt a.d. Aisch

Abteilung für Zivilsachen



61 II 8/24

#### Aufgebot

Die UniCredit Bank AG, Arabellastraße 12, 81925 München hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhandengekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht.

Es handelt sich um den Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Neustadt a.d. Aisch, Gemarkung Mönchsberg, Blatt 269, in Abteilung III Nr. 4 eingetragene Grundschuld zu 12.782,30 EUR mit 16 % Zinsen jährlich.

Eingetragener Berechtigter:

Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank AG, München,

Der Inhaber des Grundschuldbriefs wird aufgefordert, seine Rechte spätestens bis zu dem 08.09.2025 vor dem Amtsgericht Neustadt a.d. Aisch anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Neustadt a.d. Aisch, 06.05.2025

## Unser Bestseller jetzt noch besser! Beliebtestes Hörgerät 2025

### Signia Pure Charge&Go

**Bis 30.06.2025 zum Vorteilspreis**



Jetzt  
**900 €\***  
sparen!

audiosus Hörzentrum  
Im Grund 7, 91484 Sugenheim  
09165 366 98 59  
hoergeraete-moeckel.de/termin

audiosus Hörzentrum  
Hauptstrasse 2, 91463 Dietersheim  
09161 87 19 151  
hoergeraete-moeckel.de/termin



**audiosus**  
hörzentrum

Das audiosus Hörzentrum ist eine Marke der Hörgeräte-Möckel GmbH

# Aus Amt & Kreis

**Liebe Leserin, lieber Leser,** die Landesgartenschau (LGS) 2027 in Bad Windsheim nimmt immer weiter Form an. Erfreulicherweise konnte dieser Tage mit Rüdiger Eckhardt ein erfahrener Landesgartenschauplaner für das Team vor Ort gewonnen werden. Die Ausstellung selbst wird immer konkreter und verspricht einen überaus gewinnbringenden Besuch. Schließlich ist es gelungen, den VGN an Bord zu holen. Jeder der ein Landesgartenschauticket hat, kann während der Ausstellungszeit mit sämtlichen VGN-Linien kostenfrei (!) zur LGS fahren. In diesem Zusammenhang möchte ich auch wieder einmal zu unserem Beitrag an der Landesgartenschau, einem Aussichtsturm, berichten. Ich möchte dies in einem kleinen Fragen-Antwort-Schema tun, schlicht, weil es so anschaulicher zu vermitteln ist.

**Wie kam es zu der Idee eines Turms?** Zunächst: Es ist üblich, dass sich der Landkreis, in dem eine Landesgartenschau stattfindet, beteiligt und präsentiert. Wir haben uns daher in einer fraktionsübergreifenden Arbeitsgruppe intensiv mit der Frage auseinandergesetzt, wie wir uns 2027 einbringen wollen. Verschiedene Varianten wurden durchgespielt – und am Ende des Tages der einstimmige Beschluss gefasst, eine Aussichtsplattform wäre der zielführendste Beitrag.

**Was wird der Turm kosten?** Dieser wird knapp 1,1 Mio. Euro kosten und dauerhaft auf dem künftigen Gelände der LGS, im sogenannten Landschaftspark nahe der Frankentherme, stehen bleiben. 800.000 Euro wird der Landkreis beisteuern, 300.000

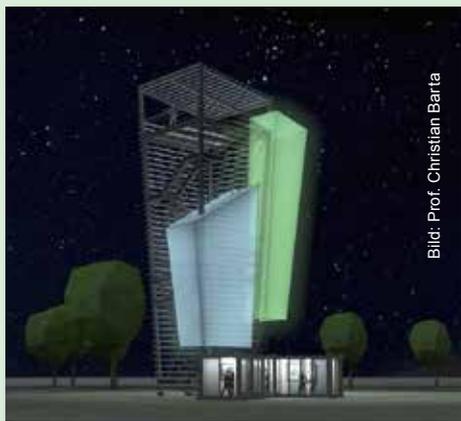


Bild: Prof. Christian Barta

So könnte der Turm für die Landesgartenschau 2027 in Bad Windsheim aussehen.

Euro die Lokalen Aktionsgruppen (LAG) „Aischgrund“, „Rangau“ und „Südlicher Steigerwald“. Ein ganz großes Dankeschön den LAG's dafür.

**Was erhoffen wir uns von der Beteiligung an der Landesgartenschau 2027?** Man muss wissen: Landesgartenschauen werden von mindestens 300.000 Menschen besucht. Wobei die Spanne sogar bis zu 800.000 oder mehr Besuchern reichen kann. In 2027 kommen also ungemein viele zusätzliche, neue Gäste in unseren Landkreis. Wir wollen, dass sie sich in unseren Landkreis, in unsere Region „verlieben“ – und wiederkommen. Voraussetzung: Sie finden ein spannendes touristisches Angebot vor. Und genau dieses haben wir! Und genau dieses wollen wir rund um unseren Turm präsentieren!

Unsere Bier- und Weingemeinden, unsere Streuobstlandschaften, unser Storch- und Karpfenland, unsere wunderbaren Schlösser (Frankenberg, Walkershofen usw.), Museen und Märkte, unsere Naturparke Steigerwald und Frankenhöhe und vieles mehr. Am Fuße des Turms werden wir genau diesen Reichtum, mit vielen tollen Aktionen, Ausstellungselementen und Mitmachstationen bewerben. Und weil wir uns als attraktive MEHRREGION darstellen möchten, die „mehr“ zu bieten hat, wird der Turm auch „Turm der Regionen“ heißen.

Um die Eingangsfrage also nochmals aufzugreifen: Wir erhoffen uns schlicht und ergreifend wirtschaftliche Impulse für unsere Region, für unsere Hotellerie, unsere Gastronomie. Ganz abgesehen von den Unternehmern und Handwerkern, die Aufträge im Zuge der Realisierung der Landesgartenschau bekommen. Manchmal werde ich gefragt: „Herr Landrat – braucht denn wirklich einen Turm für 'ne gute Millionen?“ Ich antworte dann stets mit einem kleinen, etwas vereinfachten Rechenbeispiel: Wenn nur 8.500 Besucher nach der Landesgartenschau wiederkommen und jeweils 130 Euro für Übernachtung, Essen gehen, Eintritt hierlassen (defensiv gerechnet), hat sich die Investition für die Region bilanziell schon „gerechnet“. De facto werden es viel mehr sein. Beispiel Tirschenreuth. Die Stadt war 2013 Gastgeber der Landesgartenschau. In den folgenden 10 Jahren erhöhten sich die Besucherzahlen dort um über 40 Prozent. Daher ja: Wir glauben, dies ist eine echte wirtschaftliche Chance, nicht nur für Bad

Windsheim, sondern für unsere gesamte Region, die sich nachhaltig auszahlen wird.

**Und warum ganz konkret ein Turm und nicht zum Beispiel ein Pavillon, um sich zu präsentieren?**

Die Frage kann man relativ einfach mit einer Gegenfrage beantworten: Was sind regelmäßig die Besuchermagneten in Parks, Ausstellungen oder entlang von Wanderrouten? Richtig, Aussichtspunkte! Menschen lieben es, in die Ferne blicken zu können, oder von oben „das bunte Treiben“ zu beobachten. Wenn wir also wollen, dass die Besucher auf unsere Mehrregion aufmerksam werden, dann müssen wir sie erstmals zu unseren Ausstellungsflächen locken. Und unser Lockmittel ist der Turm, wenn man so will die „Aussicht auf Aussicht“ – so ein LGS-Gelände ist schließlich weitläufig. Ein Pavillon wird dabei nicht zwingend angesteuert (und kostet auch hunderttausende von Euro). Ein Turm schon. Wir sind uns daher sicher: Nahezu jeder Besucher der Gartenschau wird auch unseren Stand besuchen und dort Zeit verbringen. Und dies ist unsere Chance, die Menschen für uns zu gewinnen!

**Letzte Frage: Was passiert eigentlich nach der Landesgartenschau mit dem Turm?** Er bleibt stehen und wird auf Dauer als touristische Attraktion der Region fungieren. Und auch die Ausstellung am Fuße des Turms wird noch mindestens fünf weitere Jahre als Werbeträger für unsere Region fungieren. Wenn also die zahlreichen Besucher der Therme oder des Wohnmobilhafens nach 2027 auf den Turm steigen, werden sie auch dann noch mit einer gelungenen Ausstellung auf unsere Region aufmerksam gemacht.

Auf den Punkt gebracht: Für uns ist der „Turm der Regionen“ ein Projekt der Wirtschafts- und Tourismusförderung, welches sich, davon sind wir überzeugt, nicht nur für Bad Windsheim, sondern für unsere gesamte Region rechnen wird.

Machen Sie's gut!  
Ihr  
Christian von Dobschütz, Landrat



## NEA Mobil und ÖPNV Vortrag

Wie buche ich das NEA Mobil? Was kostet eine Fahrt? Wie funktioniert die NEA Mobil-App? Welche Tarife und Fahrkarten bieten die Bahn und der VGN? Diese und viele weitere Fragen werden am Donnerstag, 12. Juni 2025 um 18:00 Uhr in der Ehrenhalle des Rathauses Neustadt a.d.Aisch bei einer

Veranstaltung des Neustädter Seniorenrates geklärt. Ein Mitarbeiter des Sachgebiets ÖPNV informiert über den landkreisweiten Bedarfsverkehr, das NEA Mobil, und allgemein den öffentlichen Personennahverkehr im Raum Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim. Eine Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich.





**DRAHT KRIPPNER**  
ZÄUNE • TORE • TÜREN

- Stahlgitterzäune
- Sichtschutzzäune
- Aluminiumzäune
- Schiebetore
- Tore und Türen aus eigener Fertigung



**Planung und Ausführung für Gewerbe und Privat**

Draht Krippner GmbH  
Mühlsteig 41-43 · 90579 Langenzenn  
Telefon +49 9101 8285  
info@draht-krippner.de

[www.draht-krippner.de](http://www.draht-krippner.de)

## Gerüste für jede Baustelle

- Fassadengerüste
- Raumgerüste · Fahrgerüste
- Bauaufzüge · Bauzäune
- Sonderkonstruktionen
- Temporäre Treppenanlagen
- Wetterschutz (Notdächer)



**Gerüstbau Jakob GmbH & Co KG**

Ezelheimer Straße 12 · 91484 Sugenheim · ☎ 09165 - 995 955-0  
E-Mail: info@geruestbau-jakob.de · www.geruestbau-jakob.de



**FRÄNKISCHES MEHR REGION**  
Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

## Mach Karriere als Medizinische Fachangestellte (MFA)

Mitfühlend, fachkompetent und anpackend



**Sie möchten das Multitalent im Gesundheitssystem werden?**

**Ihre Aufgaben als MFA-Auszubildende/-r**

- Unterstützung bei ärztlichen Untersuchungen und Patientenbetreuung
- Aufklärungsfunktion zur gesunden Lebensweise und Vorsorge
- Terminkoordination, Materialbestellung und Abrechnung ärztlicher Leistungen

**Ihre Karrierechancen als MFA**

- Nichtärztliche/-r Praxisassistent/-in
- Versorgungsassistent/-in der Hausarztpraxis
- Fachwirt/-in für ambulante medizinische Versorgung



[www.gesundheitsregion.kreis-nea.de](http://www.gesundheitsregion.kreis-nea.de)

**AN DOC EN**



**Gesundheitsregion Plus**  
Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim



# HARTMANN SONNWERKER

**0%<sup>MWSt.</sup>**  
auf den Kauf von PV-Anlage und Speicher (JStG 2022)

## Alles aus einer Hand



**Photovoltaikanlage**  
Mit einer PV-Anlage auf dem Dach erzeugt du günstig deinen eigenen Solarstrom.

**Stromspeicher**  
Mit einem Stromspeicher Unabhängigkeit maximieren. Autarkie bis zu 80%

**Wallbox**  
Mit der Wallbox dein Elektroauto mit günstigem Solarstrom zu Hause laden.

**Planung**  
Wir planen für Sie Ihre PV-Anlage und erstellen Ihnen einen Dachbelegungsplan, eine Auslegung für die Wechselrichter und einen Verschaltungsplan der PV-Module.

**Installation**  
Wir montieren den Wechselrichter und schließen ihn an den Zählerschrank an, verlegen die DC-Kabel und schließen den PV-Generator an den Wechselrichter an.

**Montage**  
Wir liefern und montieren Ihre PV-Anlage, in dem wir fachmännisch die passende Unterkonstruktion anbringen und die PV-Module befestigen und verschalten.

**Inbetriebnahme**  
Wir melden Ihre PV-Anlage beim zuständigen Netzbetreiber an und führen die Inbetriebnahme durch. Wir helfen bei der Anmeldung im Marktstammdatenregister.

Hartmann GmbH | Illesheimer Str. 13 | 91438 Bad Windsheim | Tel. 09841 - 689047-60 | WhatsApp: 0151-703 34618  
Instagram: @sonnwerker | facebook: Hartmann Sonnwerker | E-Mail: info@sonnwerker.de

[www.sonnwerker.de](http://www.sonnwerker.de)

# Weniger Verkehrsunfälle weniger Verletzte

## Unfallstatistik 2024

Die Polizeiinspektionen im Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim stellten die aktuelle Verkehrsunfallstatistik für das Jahr 2024 im Landkreis vor und erläuterte dabei zentrale Entwicklungen im Straßenverkehr auf. Die Verkehrsunfallstatistik für das Jahr 2024 zeigt in Deutschland insgesamt einen leichten Rückgang bei der Zahl der Verkehrsunfälle, Verletzten und Verkehrstoten im Vergleich zum Vorjahr.

Auch im Landkreis bildet sich dieser Trend ab: Insgesamt zählten die Polizisten 2.633 Verkehrsunfälle. Das sind 98 weniger im Vergleich zum Vorjahr. Bei 1.840 davon handelte es sich um sogenannte Kleinunfälle mit Sachschäden. Auch die Zahl der Verletzten ist zurückgegangen von 493 (2023) auf 452 (2024). Die Zahl der tödlich verunglückten Personen ist von zwei auf drei Personen gestiegen. Die Anzahl der Wildunfälle hat sich um neun erhöht.

Die häufigste Unfallursache war das Nichtbeachten der Vorfahrt oder des Vorranges. Dicht gefolgt vom Überschreiten der Höchstgeschwindigkeit oder grundsätzlich nichtangepasster Geschwindigkeit. Die Fahranfänger sind als Unfallverursacher überproportional vertreten. Die Gruppe der Senioren liegt hier deutlich unter dem Durchschnitt.

Die Geschwindigkeitsüberwachung ist weiterhin Mittel der Wahl, um die Zahl der Verkehrsunfälle kontinuierlich zu verringern. Dafür absolvierte die Polizei im Landkreis 489 Laserstunden, wobei 231 Verstöße im Anzeigenbereich anfielen. Zudem führten die Verkehrspolizeiinspektionen Ansbach, Fürth und Nürnberg 551 Messungen im Landkreis durch, diese hatten 3098 Anzeigen zur Folge.

Des Weiteren ereigneten sich auf den Straßen des Landkreises im Jahr 2024 insgesamt 33 Unfälle unter Alkohol- und vier Unfälle



unter Drogeneinfluss, ein Rückgang von 43 Prozent. Auffallend stark vertreten war bei den Alkoholfällen die Altersgruppe von 55 bis 64 Jahren.

Zur Unfallprävention nahm die Polizei Verkehrskontrollen vor. Sie hat in diesem Rahmen 81 Trunkenheitsfahrten festgestellt. Die Gesamtentwicklung bleibt hier positiv. Die Polizei und andere Behörden setzen weiterhin auf Präventionsmaßnahmen, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die Zahl der Unfälle weiter zu reduzieren.

## Bauschuttentsorgung

### So geht's richtig

Wird ein neues Gebäude errichtet oder ein bestehendes saniert, liegt das Augenmerk oftmals vor allem auf dem, was kommt. Dabei spielt auch die sorgfältige Planung des Rückbaus eine wichtige Rolle. Bauschutt oder Bodenaushub müssen entsorgt werden.

#### Oberste Priorität: Vermeidung

Das Kreislaufwirtschaftsgesetz gibt mit seiner Abfallhierarchie klar vor: Vermeidung hat oberste Priorität. Ist diese nicht möglich, müssen Wiederverwendung, Recycling oder andere Verwertungswege geprüft werden. Nur wenn das nicht möglich ist, darf das Material auf einer Deponie beseitigt werden. Aus gutem Grund: Rund 50 Prozent des gesamten Abfallaufkommens in Deutschland von etwa 400 Millionen Tonnen sind Bau- und Abbruchabfälle. Dabei ist Deponieraum begrenzt, die Errichtung neuer Deponien teuer und politisch ein sensibles Thema.

Ist die Beseitigung unumgänglich, kann der Abfall auf eine Deponie für Inertabfälle verbracht werden. Soweit keine gemeindliche Deponie in Frage kommt, führt der Weg zu einer der Landkreisdeponien in Uffenheim oder Dettendorf. Voraussetzung ist, dass die Abfälle aus dem Landkreis stammen.



Bauschutt kann nur charakterisiert und sortenrein angeliefert werden.

#### So läuft das Annahmeverfahren

Der Weg zur Deponie beginnt mit der sogenannten grundlegenden Charakterisierung (gC). Dabei handelt es sich um ein Dokument, das Informationen über Herkunft, Art und Zusammensetzung des Abfalls enthält. Diese Charakterisierung muss vor der Anlieferung vorgelegt werden und wird von den Mitarbeitenden der Abfallwirtschaft geprüft.

Ist der Verdacht auf Schadstoffe nicht auszuschließen, wird zusätzlich eine Deklarationsanalyse nach den Vorgaben der Deponie-Verordnung (DepV) verlangt.

Aber nicht jeder Bauschutt muss automatisch untersucht werden: Die DepV (§ 8 Abs. 8) sieht Ausnahmen für bestimmte Inertabfälle vor – zum Beispiel sortenreiner Betonabbruch, Ziegel oder unvermischter Erd-aushub. Voraussetzung ist unter anderem, dass der Abfall von nur einer Anfallstelle stammt, keine Anzeichen für Schadstoffbelastungen vorliegen und der Fremdstoffanteil unter fünf Volumenprozent liegt.

Nach Prüfung der Unterlagen erfolgt die Zuweisung zu einer konkreten Deponie durch die Verwaltung. Erst dann kann ein Anlieferungstermin vereinbart werden. Dabei sind auch praktische Faktoren zu berücksichtigen, wie Wetterbedingungen, Befahrbarkeit der Deponiefläche oder der aktuell verfügbare Platz.

#### Verantwortung beginnt beim Rückbau

Ein zentraler Punkt ist der kontrollierte Rückbau. Laut Empfehlungen des Bayerischen Landesamts für Umwelt (LfU) sollte vor Beginn der Abbrucharbeiten eine Schadstoff-



Die Deponie Uffenheim ist eine der zwei Bauschuttdeponien des Landkreises.

erkundung stattfinden. Insbesondere bei Gebäuden, die vor 1993 errichtet wurden, ist eine Prüfung auf asbesthaltige Materialien dringend angeraten. Ebenso wichtig: die Trennung verschiedener Abfallarten direkt auf der Baustelle, um die Wiederverwertbarkeit zu erhöhen und Kosten zu senken.

Eine einfache, kostengünstige Entsorgung von Bauschutt und Bodenaushub ist also möglich – aber nur bei guter Planung. Rückbau bedeutet nicht nur Abriss, sondern auch Verantwortung gegenüber Umwelt und nachfolgenden Generationen. Wer sich frühzeitig informiert und gesetzliche Vorgaben beachtet, kann nicht nur Ärger vermeiden, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung leisten.

#### Unterstützung durch die Abfallberatung

Um Bürgerinnen und Bürger bei der Entsorgung zu unterstützen, bietet die Abfallwirtschaft des Landkreises Hilfe an. Wer frühzeitig den Kontakt zum Landratsamt sucht, kann viele Probleme im Vorfeld klären. Ansprechpartner sind auf der Website des Landkreises [www.kreis-nea.de](http://www.kreis-nea.de) sowie über die E-Mail: [abfall@kreis-nea.de](mailto:abfall@kreis-nea.de) erreichbar.

# Pränatalsprechstunde

MVZ in der Klinik Neustadt a.d.Aisch bietet hochspezialisierte Diagnostik

Mit der neuen Pränatalsprechstunde am MVZ in der Klinik Neustadt a.d.Aisch erweitert das Medizinische Versorgungszentrum der Kliniken des Landkreises NEA sein Leistungsangebot um einen wichtigen Baustein in der Versorgung werdender Eltern. Ab sofort stehen hochauflösende Ultraschalluntersuchungen in allen drei Trimestern der Schwangerschaft zur Verfügung.

## Leitung durch erfahrene Fachärztin

Leiterin der neuen Sprechstunde ist Dr. med. Veronika Ernst, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe mit Schwerpunkt spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin. Mit der Zertifizierung DEGUM Stufe II sowie umfangreichen Qualifikationen in Ersttrimesterscreening, Präeklampsiescreening und genetischer Beratung bringt sie langjährige Erfahrung aus führenden Pränatalzentren der Region mit. Als Lehrbeauftragte an der TH Nürnberg ist sie zudem in der Ausbildung künftiger Hebammen tätig. „Wir möchten werdenden Eltern in unserer Region eine moderne Pränataldiagnostik ermöglichen – wohnortnah, mit viel Einfühlungsvermögen und auf höchstem fachlichem Niveau“, erklärt Dr. Ernst. „Besonders wichtig ist uns dabei,

uns genügend Zeit für Aufklärung und ihre Fragen zu nehmen. In erster Linie wollen wir ihnen Sorgen und Ängste nehmen und die gesunde Entwicklung ihres Kindes bestätigen. Sollten sich Besonderheiten ergeben, lassen wir sie mit der weiteren Diagnostik und Betreuung nicht alleine!“

## Spektrum der Pränatalsprechstunde

Das Spektrum der Pränatalsprechstunde umfasst:

- Ersttrimesterscreening (11./5.-13./6. SSW): Risikoberatung für Erkrankungen in der Schwangerschaft (z.B. Präeklampsie) und Risikoabschätzung für genetische Erkrankungen, nicht invasive Pränataltests.
- Feindiagnostik im 2. Trimenon (20.–23. SSW) mit umfassendem Organscreening, fetaler Echokardiographie, 3D-Sonographie und Dopplersonographie
- Betreuung von Risikoschwangerschaften gemeinsam mit ihrem Frauenarzt/ärztin: auffällige Screeningbefunde, Mehrlinge, kindliche Wachstumsbeschränkungen, Fehlbildungen, Infektionen

Für diese neue Sprechstunde wurde eigens ein hochmodernes Ultraschallgerät



Dr. Veronika Ernst mit dem neuen Ultraschallgerät zur Pränataldiagnostik.  
Foto: Benjamin Maier, Kliniken des Landkreises

angeschafft – eine Investition von rund 100.000 Euro, die modernste Bildgebung auf dem neuesten Stand der Medizin ermöglicht. Alle Patientinnen erhalten auf Wunsch die Ultraschallbilder kostenfrei digital direkt auf ihr Smartphone.

Die Pränatalsprechstunde findet donnerstags von 08:00 bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung statt. Terminvereinbarungen sind telefonisch unter Tel. 09161 702-537 oder E-Mail: [praenatal@mvz-nea.de](mailto:praenatal@mvz-nea.de) möglich.

# Technik trifft Geschmack

Einblick in den Arbeitsalltag einer Fachkraft für Lebensmitteltechnik

In der aktuellen Folge der Videoreihe „JOB-jungle“ begleitet JobChecker Simon die Auszubildende Darja bei Franken Brunnen in Neustadt a.d.Aisch. Dabei erhält er einen spannenden Einblick in die vielfältigen Aufgaben einer Fachkraft für Lebensmitteltechnik. Was im Alltag oft selbstverständlich erscheint – wie das tägliche Trinken von Mineralwasser – erfordert in der Produktion höchste Präzision. Von der Abfüllung über die Kontrolle bis zur Etikettierung sorgt ein komplexer Prozess dafür, dass jedes Produkt den Qualitätsstandards entspricht. Temperatur, CO<sub>2</sub>-Gehalt und Füllmenge werden regelmäßig gemessen und dokumentiert.



JobChecker Simon mit Azubine Darja bei Franken Brunnen.  
Foto: Leonie Kaden, Landratsamt

Neben dem Arbeiten an modernen Maschinen gehören auch Labortests, wie die Bestimmung der Laugenkonzentration, zum Alltag. Hygiene und Arbeitssicherheit haben dabei höchste Priorität.

Die Ausbildung zur Fachkraft für Lebensmitteltechnik dauert drei Jahre und erfolgt im Blockunterricht an der Berufsschule in Kulmbach sowie durch praktische Einsätze im Betrieb. Technisches Interesse, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein und körperliche Belastbarkeit bilden die Grundlage für diesen Beruf. Die Tätigkeit ist abwechslungsreich und vereint

technische Prozesse mit Qualitätskontrolle und Lebensmittelwissen – eine ideale Kombination.

Weitere Infos zur Ausbildung und anderen

Berufen in der Region gibt's unter: [www.frankens-mehrregion.de/jobjungle](http://www.frankens-mehrregion.de/jobjungle)  
Instagram & Facebook: @frankensmehrregion



Leonie Kaden, Regionalmanagerin, E-Mail: [Regionalmanagement@kreis-nea.de](mailto:Regionalmanagement@kreis-nea.de)

## Wir gratulieren den Jubilaren

Am 9. Juni zum 90. Geburtstag  
**Friedrich Kellermann**, Weigenheim

Am 12. Juni zum 90. Geburtstag  
**Walter Nast**, Wilhelmsdorf  
**Franz Sandmann**, Uffenheim

Am 16. Juni zum 90. Geburtstag  
**Elfriede Schwinghammer**, Wilhelmsdorf

Am 16. Juni zum 95. Geburtstag  
**Irma Meyer**, Ulsenheim

## Ausflug der Insel

Am **Donnerstag, 12. Juni 2025** steht bei der Ökumenischen Arbeitsloseninitiative „Die Insel“ ein Besuch der Kunstsammlung von Herbert Gebauer in Altershausen auf dem Programm. Etwa 40 Exponate sind in dem extra für die Ausstellung gebauten Holzhaus zu bestaunen. Vor allem Bronzeplastiken, aber auch Acryl auf Holz und Gemälde hinterließ der Künstler. Seine Tochter Barbara Gebauer wird zu Beginn eine Einführung geben und dann jederzeit für Fragen offen sein. Anmeldung bitte bis 10. Juni 2025 unter Tel. 09162 7577 Treffpunkt ist um 13:30 Uhr in der „Insel“, Landwehrstr. 15 in Scheinfeld.

# Ausstellung

## Thema Gewalt

Die Examensklasse des Zentrums für Pflegeberufe Neustadt a.d.Aisch hat eine Wanderausstellung zum Thema „Gewalt gegen Kinder und Jugendliche“ erstellt.

Die Anzahl der Opfer von Gewalt gegen Kinder und Jugendliche in all ihren Formen (physisch, sexuell, psychisch, Vernachlässigung bzw. Cybergewalt) steigt jährlich an. Laut dem Bundeskriminalamt stieg die Anzahl der Opfer von sexueller Gewalt im Kindes- und Jugendalter im Jahr 2023 bei Kindern um 5,5 Prozent und bei Jugendlichen um 5,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr an. „Diese Zahlen sind erschütternd und mahnen uns, dass Wegsehen keine Option ist. Jeder einzelne von uns ist in der Verantwortung“, unterstreicht Pia Fratoian, Lehrkraft im Zentrum für Pflegeberufe. Die Wanderausstellung ist das Ergebnis einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Thema „Gewalt gegen Kinder und Jugendliche“ der Examensklasse der Pflegeschule. Die Ausstellung dient sowohl der



Sensibilisierung als auch der Prävention und vermittelt, welche Rolle Pflegefachkräfte in der Früherkennung und Intervention spielen. Interessierte haben die Möglichkeit die Ausstellung bis Freitag, 4. Juli 2025 im Foyer im 1. Stock des Landratsamtes Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim zu besuchen.



## Inhaltsverzeichnis Kreisamtsblatt

Inhalt Nr. 11/2025 vom 05.06.2025:

### Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

- Bekanntmachung von Manövern

### Sparkasse im Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

- Kraftloserklärung Nr. 3000116057

### Zweckverband GOLLIPP

- Haushaltssatzung 2025

Das Amtsblatt des Landkreises steht zum Download auf [www.kreis-nea.de](http://www.kreis-nea.de) bereit, wird über E-Mail



verteilt (zur Aufnahme in den Verteiler kurze Nachricht an [amtsblatt@kreis-nea.de](mailto:amtsblatt@kreis-nea.de)), bei Bedarf kostenlos postalisch versandt (Tel. 09161 92-1006) und liegt im Foyer des Landratsamtes aus.

## LANDRAD(T)S-Tour

### Anmeldung über Online-Formular

Ein Highlight in diesem Jahr ist die erstmalige LANDRAD(T)S-Tour, die am **Samstag, 28. Juni 2025** stattfindet. Landrat Dr. Christian von Dobschütz lädt Radelnde zu einer etwa 45 Kilometer langen, geführten Rundtour ein, die teilweise an der Aisch entlangführt und mit vielen Informationen zu Frankens Mehrregion aufwartet.

Treffpunkt ist in Diespeck, an der Eymoutiers Str. Parkplatz Sportgelände oder am Festplatz um 09:00 Uhr. Los geht es mit der Begrüßung um 09:45 Uhr, danach wird gemeinsam losgeradelt.

Landrat von Dobschütz wird die Tour bis zur Mittagspause im Voggendorfer Keller begleiten. Ende wird nach 45 malerischen, interessanten und kulinarisch herzhaften Kilometern um ca. 16:15 Uhr am Ausgangspunkt sein.

Landrat Dr. Christian von Dobschütz freut sich auf viele Mitradelnde, die Anmeldung erfolgt über den untenstehenden QR-Code.



*Wir suchen dich!*

# Ausbildung zum/zur Straßenwärter/in

**JETZT Bewerben!**

**1. September 2025**

- ✓ Arbeiten mit moderner Technik
- ✓ Faire Bezahlung
- ✓ Sicherer Job mit Perspektive

## BayernID

IHR ONLINE-BESUCH  
IM LANDRATSAMT  
SO LEICHT WIE  
ONLINE-SHOPPEN



# Landrat besucht Oberzenn

## Orts- und Betriebsbesichtigung

Im Rahmen eines Informationsrundganges besuchte Landrat Dr. Christian von Dobschütz gemeinsam mit seinen Stellvertretern Ruth Halbritter, Reinhard Streng und Hans Herold sowie den Abteilungsleitern Franziska Zeilinger-Latka, Robert Linke und Maximilian Geßler die Gemeinde Oberzenn. Ziel des Tages war es, einen umfassenden Einblick in die städtische Entwicklung, laufende Projekte und wirtschaftliche Perspektiven zu gewinnen. Begleitet wurde die Delegation von Bürgermeister Reiner Hufnagel und Vertretern der Gemeindeverwaltung.

Oberzenn zählt rund 2.600 Einwohner, verteilt auf 14 Ortsteile. Mit dem Oberzennener See – dem größten See im Landkreis mit 14 Hektar Wasserfläche – sowie dem Roten und dem Blauen Schloss im Ortskern bietet die Gemeinde attraktive Freizeit- und Kulturangebote.

Trotz ihrer landschaftlichen Reize zählt Oberzenn strukturell zu den eher schwächeren Gemeinden der Region: Es gibt weder einen Bahn- noch Autobahnanschluss und nur wenige sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze vor Ort. Während rund 1.100 Beschäftigte aus der Gemeinde stammen, stehen lediglich 386 entsprechende Arbeitsplätze zur Verfügung – der Großteil der Berufstätigen pendelt deshalb täglich in andere Orte.

Wichtigster Arbeitgeber ist Diakoneo mit mehreren Einrichtungen im Gemeindegebiet, darunter Werkstätten, Wohnheime sowie ein neu eröffnetes Demenzzentrum. Daneben prägen lokale Handwerksbetriebe, insbesondere aus dem Baugewerbe, das wirtschaftliche Bild. Mit Schunk Gerhard Carbon Technology ist zudem ein international tätiger Industriebetrieb vor Ort vertreten.

Zentrale kommunalpolitische Themen sind derzeit der Neubau der Kläranlage bei Unternzenn sowie eine Pumpleitung von der neuen Kläranlage nach Unteraltenbernheim und der Kanal Unteraltenbernheim mit einem Investitionsvolumen von rund 10,6 Millionen Euro, außerdem die geplante Erweiterung des Kindergartens. Hierfür wurde ein angrenzendes Grundstück erworben, auf dem ein Neubau für vier Gruppen entstehen soll. Gleichzeitig ist eine Sanierung des Altbaus geplant. Auch der Mobilfunkausbau wird aktiv angegangen – insbesondere im Bereich um Limbach.



Die Delegation bei Schunk Gerhard Carbon Technology, links neben Landrat Dr. Christian von Dobschütz Geschäftsführer Lars Borgas.

In Kooperation mit benachbarten Gemeinden soll ein neuer Funkmast entstehen.

Trotz aller Herausforderungen ist der soziale Zusammenhalt in Oberzenn bemerkenswert stark. Engagierte Vereine und Ehrenamtliche fördern die Heimatverbundenheit – ein wichtiger Grund, warum viele junge Menschen ihrer Heimat treu bleiben.

### Kinderferienanlage „Alte Molkerei“

Ein herausragendes Beispiel für gelungenen Strukturwandel zeigt sich in der „Alten Molkerei“ in Unternzenn. Wo früher Milchwirtschaft betrieben wurde, entsteht derzeit eine außergewöhnliche Ferienanlage für Familien mit kleinen Kindern. Der Umbau der stillgelegten Molkerei zum modernen Familienhotel wird von Rainer Scheuenstuhl – Maurer- und Zimmermeister aus Unteraltenbernheim – mit großem Engagement realisiert. Die Anlage bietet künftig Platz für rund 35 Gäste in zwölf liebevoll gestalteten Ferienwohnungen. Neben familienfreundlicher Ausstattung stehen den kleinen Gästen eine Wasserrutsche, ein Bobbycar-Parcours, ein Karussell sowie eine Eisstockbahn zur Verfügung. Auch ein Wellnessbereich und eine Anlage für Padel-Tennis – eine aufstrebende Trendsportart – sind Teil des Konzepts. Die Eröffnung ist für den Herbst dieses Jahres geplant.

### „Für und Miteinander Sorge tragen“

Als größtes Bauprojekt der letzten Jahre in Oberzenn gilt das neu errichtete Pflegezentrum „Für und Miteinander Sorge tragen“ von Diakoneo. Die Einrichtung wurde mit Unterstützung von Regionalleiterin Laura Wiesinger und Einrichtungsleiter Thomas Stepper gemeinsam mit seinem Stellvertreter Rene Bereth vorgestellt. Sie bietet 60 Pflegeplätze für demenzerkrankte Menschen – unterteilt in 44 Einzel- und 16 Doppelzimmer. Dabei stehen

familiäre Wohngruppen, die sowohl Gemeinschaft als auch Rückzug ermöglichen, im Fokus. Die Einrichtung überzeugt durch moderne, lichtdurchflutete Räume, barrierefreie Gestaltung für Sehbehinderte, eine eigene Kapelle sowie digitale Hilfssysteme zur Förderung der Selbstständigkeit. Mit großzügigen Außenanlagen, einem Klanggarten und innovativen Elementen wie der ToverTafel setzt das Haus neue Maßstäbe in der Pflege. Derzeit leben dort 32 Menschen, betreut von einem engagierten Team aus 21 Mitarbeitenden.

### Schunk Gerhard Carbon Technology

Den Abschluss der Betriebsbesichtigungen bildete ein Besuch bei der Schunk Gerhard Carbon Technology GmbH – einem global führenden Spezialisten für lasergeschweißte Kohlebürsteneinheiten. Die Niederlassung in Oberzenn beschäftigt aktuell 55 Mitarbeitende und produziert jährlich beeindruckende 160 Millionen Kohlebürsten. Die Hightech-Produkte finden Anwendung in zahlreichen Bereichen: von Elektrowerkzeugen über Haushaltsgeräte bis hin zu Automotive- und Medizintechnik. Geschäftsführer Lars Borgas und Technischer Leiter Sebastian Meixner informierten über den aktuellen Ausbau des Standorts – mit dem Neubau einer hochmodernen Mischerei für Werkstoffe wird in die Zukunftsfähigkeit investiert. Die Firma steht exemplarisch für Innovationskraft und internationale Wettbewerbsfähigkeit am Standort Oberzenn.

Am Ende des Besuchs bestätigte Landrat Dr. Christian von Dobschütz das Engagement und den Zusammenhalt in der Gemeinde Oberzenn. Er dankte für die offenen Gespräche, die detaillierten Einblicke und das sichtbare Bestreben, Wirtschaftskraft, Infrastruktur und Lebensqualität in Einklang zu bringen.

**frauen  
notruf**  
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim  
☎ 09161 1213

## Wohin kommen eigentlich...?

### Kleintierstreu richtig entsorgen

Kleintierstreu von zum Beispiel Chinchilla, Hamster, Hase oder Meerschweinchen, gehören – wie Vogelsand, Katzenstreu und Hundekot – ebenfalls in die

Restmülltonne. Eine Entsorgung über den Grüngutcontainer oder die Biotonne ist zur Vermeidung von Tierseuchen nicht zulässig.



# Familienpatentreffen

## Gesunde Snacks und wertvoller Austausch

Die ehrenamtlichen Familienpaten des Landkreises kamen wieder zu ihrem regelmäßigen stattfindenden Austauschtreffen zusammen. Im Mittelpunkt stand dieses Mal das Thema „Gesunde Snacks in der Vesperbox“. Anja Henninger vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) informierte anschaulich über ausgewogene und kindgerechte Zwischenmahlzeiten. Neben praktischen Tipps, leckeren Snacks und Rezeptideen gab es Raum für Fragen und den Austausch eigener Erfahrungen.

### Regelmäßige Treffen

Die Familienpatentreffen finden regelmäßig statt und dienen der fachlichen Begleitung und Unterstützung der Ehrenamtlichen. Initiiert und betreut werden sie von der KoKi – Frühe Hilfen am Landratsamt, vertreten durch Sylvia Fichtelmann und Manuela Stern.

Ziel ist es, die Familienpaten in ihrer verantwortungsvollen Aufgabe zu stärken und ihnen aktuelle Impulse für die Begleitung von Familien zu geben.

Im gesamten Landkreis engagieren sich derzeit zahlreiche Patinnen, die Familien mit kleinen Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren begleiten und unterstützen – ganz alltagsnah, individuell und auf Augenhöhe. Ihr Einsatz ist ein wichtiger Baustein für frühe und präventive Hilfen in Familien mit kleinen Kindern im Landkreis.

### Verstärkung gesucht

Um noch mehr Familien diese wertvolle Unterstützung bieten zu können, werden weitere Familienpatinnen und -paten gesucht. Bei Interesse eine Familie mit kleinen Kindern ein Stück weit zur zu begleiten, an die Hand zu nehmen und ein offenes Ohr zu



Foto: Sylvia Fichtelmann, Landratsamt

Anja Henninger vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) informierte anschaulich über ausgewogene und kindgerechte Zwischenmahlzeiten.

haben, kann sich an die KoKi – Frühe Hilfen wenden.



KoKi – Frühe Hilfen, Sylvia Fichtelmann und Manuela Stern unter Tel. 09161 92-2540 bzw. -2541 oder E-Mail: [koki@kreis-nea.de](mailto:koki@kreis-nea.de).

# Gruppenleitungen gesucht

## Für das Programm AOK-GeWinn

Im Herbst 2025 möchte die Gesundheitsregion<sup>plus</sup> neue Kurse des Gruppenprogramms „AOK-GeWinn – Gemeinsam aktiv und gesund älter werden“ starten. Ziel ist es, die Gesundheitskompetenz und Lebensqualität von Menschen ab 60 Jahren zu stärken. Konkret bedeutet das, gemeinsam als Gruppe aktiv zu sein, sich zu Gesundheitsthemen auszutauschen und das Wohlbefinden im Alter zu steigern. Im Mittelpunkt des Programms stehen 17 regelmäßige Treffen. Dort tauscht sich die Gruppe in lockerer Atmosphäre zu Themen wie zum

Beispiel Ernährung und Bewegung sowie zum Umgang mit digitalen Medien aus.

Das Besondere: Die einzelnen Treffen werden dabei von zwei Gleichaltrigen angeleitet. Die Gruppenleitungen sind dabei keine Gesundheitsexperten. Diese Aufgabe kann von allen Interessierten übernommen werden, die Spaß daran haben zu organisieren und Menschen zu aktivieren. Dafür werden sie zuvor in einer Schulung von der AOK Bayern auf die Rolle der Gruppenleitung vorbereitet. Während des gesamten

Programms werden die Gruppenleitungen eng von der AOK Bayern und der Gesundheitsregion<sup>plus</sup> begleitet.

Interessierte, die sich vorstellen können, eine Gruppe im Tandem anzuleiten melden sich bitte **bis zum 1. Juli 2025** bei der Gesundheitsregion<sup>plus</sup>.



Gesundheitsregion<sup>plus</sup> Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Tel. 09161 92-5402, E-Mail: [gesundheitsregionplus@kreis-nea.de](mailto:gesundheitsregionplus@kreis-nea.de)

# Wespen und Hornissen

## Verkannte Nützlinge

Wespen und Hornissen leisten als sog. „Nützlinge“ einen enormen Beitrag zu einem gesunden Ökosystem und sind, je nach Art, nur in der Nähe des Nestes angriffslustig, da sie ihr zu Hause verteidigen. Sie werden zu Unrecht oftmals als lästige und gefährliche Insekten betrachtet. Die meisten heimischen Wespenarten, wie zum Beispiel die Feldwespe, sind friedliche Insekten, mit denen ein Zusammenleben problemlos stattfinden kann.

Als Nützling erbeuten sie andere Insekten, wie so manche lästigen Fliegen und Stechmücken. Da auf ihrem Speiseplan unter anderem auch Blütennektar steht, sind Wespen und Hornissen auch als Bestäuber von vielen Nutzpflanzen, wie zum Beispiel Obstbäume und Beerensträucher, nützlich. Für einige Tiere, welche in der Nahrungspyramide höher gestellt sind, dienen sie selbst als Nahrungsquelle.

Im Frühjahr, wenn die Natur erwacht, sind auch die Wespen und Hornissen auf der Suche nach einem geeigneten Ort für den

Nestbau. Ein Volk besteht immer nur über eine Saison von circa März bis spätestens November (artabhängig) und stirbt bis auf die Königin bei den ersten Nachtfrösten im Herbst ab. Die Nestbauten werden in der Regel kein zweites Mal besiedelt. Nachdem die natürlichen Unterschlüpfte immer weniger werden, kommt es mittlerweile öfter zu Nestbauten in Rollladenkästen an Wohnhäusern. Um sie daran zu hindern, kann man den Schlitz mit „Bürstendichtungen“ abdecken. Diese verhindern, dass die Insekten im Rollladenkasten den Staatenbau beginnen. Haben sich bereits Wespen oder Hornissen angesiedelt, steht die untere Naturschutzbehörde mit acht ehrenamtlichen Wespen- und Hornissenberatern zur Verfügung. Ansprechpartner ist Manuel Leng, Tel. 09161 92-4114.

### Tipps

Was sollte man bei Wespen und Hornissen vermeiden:

- Heftische Bewegungen: Beim Kontakt mit Wespen und Hornissen sollte man eher

ruhig und still bleiben als nach den Tieren zu schlagen, sonst riskiert man einen Stich.

- Anpusten: Das CO<sub>2</sub> in der Atemluft stellt ein Alarmsignal für Wespen dar und kann eine Verteidigungsreaktion hervorrufen.
- Nester stören: Nester sollten weder erschüttert, versperrt oder berührt werden, noch sollte man zu nahe an ein Nest herankommen. Auf keinen Fall Nester gesetzeswidrig selbst bekämpfen.
- Insektensprays: Gift schadet Mensch und Tier. Häufig geht damit ein Verstoß gegen das Bundesnaturschutzgesetz einher.
- Wespenfallen: Der Einsatz von Wespenfallen ist illegal und lockt oft sogar noch mehr Wespen an.
- Horrorgeschichten: Insbesondere Kindern sollte man biologische Zusammenhänge erklären, anstatt Wespen und Hornissen zu verteufeln.



Foto: Manuel Leng, Landratsamt

Eine heimische Hornisse.

# ZEUSSEL

GMBH  
NATURSTEINE

NATURSTEINRESTAURIERUNG

Grabmale • Sandstein • Marmor • Granit  
Beratung, Planung, Verkauf, Ausführung

www.zeussel.de

Besuchen Sie unsere  
**Grabmal- und  
Naturstein-Ausstellung**

Produktion und Büro: Robert-Bosch-Str. 19, 91413 Neustadt/Aisch  
Tel.: 091 61 - 662990, Fax: 091 61 - 662992  
Büro: Höfleser Hauptstr. 55, 90427 Nürnberg  
Tel.: 09 11 - 382238, Fax: 09 11 - 3820925

Seit 1970

DER **DACHS** ! **BACHER**

alu-spezi.de

Wählen Sie aus über **1200**  
verschiedenen **Aluminium-Profilen!**

z.B. H O O - L U - T L Z H O

NEU RAL7016 beschichtet

K-D Handels- und Pfandhaus GmbH · Industriestraße 15  
90599 Dietenhofen · 0 98 24 / 9 11 66 · www.alu-spezi.de  
Verkauf: Di. 9-16 Uhr · Do. 9-18 Uhr · Fr. 9-16 Uhr · Sa 9-12 Uhr

**Erfolgreich werben!**

mit einem  
Inserat im

Landkreis  
JOURNAL

Ich informiere Sie gerne  
Anzeigenleiter Stefan Hilpert  
Telefon 09364 - 816730  
Mobil 0171 - 5763857



scheinfeld@druck-und-media.de

Die nächste Ausgabe des  
Landkreisjournal erscheint  
am 21. Juni 2025.

**Anzeigenschluss ist  
der 11.06.2025**

Wir lieben Autos ...

Autohaus LINDACHER  
Service  
Service

## Heute handeln - morgen profitieren!

Sichern Sie sich jetzt bis zu **1.500,- €**  
Prämie mit unserer Aktion Kunden werben  
Kunden für Ihre Photovoltaikanlage und  
investieren Sie in eine nachhaltige Zukunft  
– für sich und die nächste Generation.

- Bis zu 80% der **Stromkosten senken!**
- Jetzt in die Zukunft investieren – Hohe Rendite mit Solarstrom sichern!** Eine Photovoltaikanlage schlägt viele klassische Geldanlagen und bietet eine sichere Rendite, die gut für die Umwelt und gleichzeitig für Ihren Geldbeutel ist.
- Einziges **Ingenieurbüro** spezialisiert auf Photovoltaik im Landkreis.



**11** Informationsabend  
11.06.2025



**15** Informationsabend  
15.07.2025



info@phasenwerk.de



09161 / 89 22 040



Empfehlungskampagne



Informationsabend

Phasenwerk Ingenieurgesellschaft mbH | 91413 Neustadt/Aisch | 09161/89 22 040 | info@phasenwerk.de

**STROM SPAREN DURCH SONNENSTRAHLEN**

# Neuer regionaler Einkaufsführer

100% Frankens Mehrregion – Jetzt Partner werden

Zahlreiche Direktvermarkter, Lebensmittelhandwerker und Gastronomen engagieren sich bereits in der landkreisweiten Regionalinitiative „100% Frankens Mehrregion“. Sie steht für hochwertige Produkte aus dem Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, die mit handwerklichem Können und regionaler Verantwortung hergestellt werden. Rund 80 Partnerbetriebe haben sich den regionalen Kriterien bereits verpflichtet.

Informationen zu den vielfältigen Angeboten dieser Genussmacher finden Verbraucherinnen und Verbraucher auf [www.frankens-mehrregion.de](http://www.frankens-mehrregion.de) sowie auf weiteren Online-Plattformen. Nun ergänzt das Regionalmanagement die Online-Präsenz durch eine gedruckte Broschüre. Ziel ist es, die Sichtbarkeit der Mitgliedsbetriebe weiter zu erhöhen. Der

Regionale Einkaufsführer enthält Kurzporträts aller Partnerbetriebe und wird über den Landkreis, die Kommunen und regionale Partner verteilt.

## Jetzt kostenfrei mitmachen!

Neue Mitglieder, die sich **bis zum 23. Juni 2025** mit dem offiziellen Anmeldebogen beim Regionalmanagement registrieren, können noch in die Broschüre aufgenommen werden – kostenfrei.

Die Mitgliedschaft steht Betrieben aus dem Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim offen. Grundlage für die Aufnahme sind die Leitlinien von „Original Regional“ der Metropolregion Nürnberg

(EMN). Die Einhaltung dieser Kriterien ist durch eine Selbstverpflichtungserklärung mit dem Anmeldebogen zu bestätigen.

Anmeldebogen sowie weitere Informationen zu 100% Frankens Mehrregion unter: [www.frankens-mehrregion.de/kulinarik-genuss](http://www.frankens-mehrregion.de/kulinarik-genuss)



 Andrea Linz, Regionalmanagerin, Tel. 09161 92-6140, E-Mail: [regionalmanagement@kreis-nea.de](mailto:regionalmanagement@kreis-nea.de)



## Kirchweih Neustadt

Großes Festprogramm

Im Juni startet in Neustadt a.d.Aisch eine ganz besondere Zeit: Von **Samstag, 21. bis Sonntag, 29. Juni 2025** wird die Neustädter Kirchweih gefeiert, ein absolutes Highlight im Veranstaltungsjahr – und mit einer langen Tradition. Das bunte Festprogramm hält für jeden Besucher etwas bereit: das Ficht'n-Aufstellen der Fichtn-Lupfer am Freitag vor der Kirchweih, den Festumzug und anschließenden Bieranstich am Festplatz, zünftige Stimmung mit Live-Musik und Geselligkeit, vielfältige Fahrgeschäfte und viele weitere Programmpunkte. Ein besonderer Höhepunkt der



Foto: Sophie Köstner

Kirchweih ist wieder der Familientag am Dienstag, 24. Juni 2025, an dem speziell für Kinder und Familien zahlreiche Aktionen und vergünstigte Angebote bereitstehen. Und auch das vor allem bei den jungen Besucherinnen und Besuchern beliebte Kerwadorf wird es wieder geben und die Neustädter Kirchweih bereichern. Das ausführliche Festprogramm zur Neustädter Kirchweih unter [www.neustadtaisch.de](http://www.neustadtaisch.de)



Hier geht's zum Festprogramm

## Sie möchten ehrenamtlicher Umgangsbegleiter werden?

Sie verfügen über Bodenständigkeit, Durchsetzungsstärke sowie Fairness und haben Geduld und Durchhaltevermögen.

Wir bieten in der Vorbereitungszeit eine einschlägige Fortbildung am ZAB in Nürnberg und eine laufende, konzeptionelle und fachliche Betreuung und Reflexion an.

Hierzu kann auch die Ehrenamtskarte erworben werden. [www.kreis-nea.de/qr/ehrenamtskarte](http://www.kreis-nea.de/qr/ehrenamtskarte)

 Weitere Informationen gibt es bei der Erziehungs- und Lebensberatungsstelle, Tel 09161 2577.

## Jubiläumsturnier

Reitverein Bad Windsheim

Ein besonderes Ereignis wirft seine Schatten voraus: Der Reitverein Bad Windsheim feiert in diesem Jahr gleich zwei bedeutende Jubiläen. Von **Freitag, 13. bis Sonntag, 15. Juni 2025** findet nicht nur das traditionelle Reitturnier statt, sondern auch das 75-jährige Bestehen des Vereins sowie das 10-jährige Jubiläum der Turnierveranstaltung selbst.

Seit einem Dreivierteljahrhundert ist der Reitverein ein fester Bestandteil des gesellschaftlichen und sportlichen Lebens in der Region. Vor zehn Jahren wagte der Verein den Schritt, erstmals wieder ein eigenes Reitturnier zu veranstalten – ein Vorhaben,

das sich seither zu einem festen Termin im regionalen Turnierkalender entwickelt hat. Zum diesjährigen Jubiläumsturnier erwartet der Verein Reiterinnen und Reiter aus ganz Franken und darüber hinaus. Geboten wird ein abwechslungsreiches Programm mit Prüfungen in Dressur und Springen bis zur Klasse M\*, darunter auch Wettbewerbe für den Reiternachwuchs und Amateurreiterinnen und Amateurreiter. Das Turniergelände am Vereinsplatz wird für das Wochenende festlich geschmückt und bietet neben dem sportlichen Programm auch kulinarische Angebote, Verkaufsstände und ein Rahmenprogramm für die ganze Familie.



Foto: Fotogentur Dill

Jasmin Greipel reitet auf ihrem Pferd Cantolaro beim Reitturnier im Jahr 2024 in Bad Windsheim.

Der Eintritt ist an allen Tagen frei. Besucher sind herzlich eingeladen, Spitzen- und Breitensport hautnah zu erleben und in die besondere Atmosphäre des Reitsports einzutauchen.

## Staplerfahrer (m/w/d) in Uehlfeld

Suchst **DU** eine **abwechslungsreiche** Tätigkeit zum nächst möglichen Zeitpunkt in Vollzeit?

### Deine Aufgaben:

- Beladen, Entladen von LKWs
- Kommissionieren
- Bearbeitung von Begleitpapieren
- Rollkarten erstellen
- Durchführung von Wareneingangskontrollen auf Vollständigkeit/Beschädigungen

### Du bringst mit:

- Du hast Staplererfahrung mit Frontstapler
- Du hast einen Führerschein der Klasse B
- Du besitzt gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Du bist zuverlässig, teamfähig und hast Spaß an der Arbeit
- Du arbeitest eigenständig und sorgfältig

Bitte, bewerbe **DICH** telefonisch/schriftlich bei:

### Georg Hemmerlein GmbH

#### Spedition-Logistik

Aischtalweg 6, 91486 Uehlfeld  
Tel. 09546/9226-15, Fax 922611  
www.ghr-transporte.de  
Mail: info@ghr-transporte.de



kompetent - zuverlässig - leistungsstark



**Stefan Hilpert** berät Sie gerne bei Ihrer  
**Werbung** Tel: 09364 - 816730

## 22. Juni 2025 (10:00 - 18:00)



# HAUS BESICHTIGUNG

Stella-Randolph-Straße 22, 91579 Leutershausen

12 Wohnungen: 2 Zimmer, 3 Zimmer, 4 Zimmer, Penthousewohnungen

Ortsausgang Richtung Ansbach / Im Neubaugebiet (Kienberg II)

**INGENIEURBÜRO NEUMEISTER**  
Hinter den Gärten 1 - 91593 Burgbernheim - Emel Neumeister - 0172 36 19 285

KLINIKEN DES  
LANDKREISES  
Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim

Vortrag der Klinik Bad Windsheim



**NEU** an der Klinik Bad Windsheim:  
Hüft-OP mit der AMIS-Methode!  
**Weniger Schmerzen.**  
**Schnellere Erholung.**  
**Moderne Medizin, die den Unterschied macht.**

## Minimalinvasiv zur neuen Hüfte – schneller fit dank AMIS

Montag, 18:30 Uhr

### 16. Juni 2025

Klinik Neustadt a.d. Aisch –  
Parkcafé im Erdgeschoss

Vortrag aus dem EPZ zur neuen  
Methode der Hüftoperation unter der  
Leitung von Dr. Mathias Bender,  
Chefarzt der Klinik Bad Windsheim.

[www.mein-gelenk.de](http://www.mein-gelenk.de)

## Rohr- und Kanalreinigung

Werner Schwanzler, Schlesierstr. 26, 91484 Sugenheim  
Tel.: 09165/9956923 - Mobil: 0178/8876523

[www.thiel-fensterbau.de](http://www.thiel-fensterbau.de)

## So geht Sommer zuhause: ENTSPANNT UND GESCHÜTZT

- † Fenster, Haustüren, Rollläden
- † Hitze- und Sonnenschutz
- † Markisen / Jalousien
- † Terrassen-Träume
- † Glasdächer



**NEU!**  
**Lamellendach:**  
**Das Cabrio für die Terrasse ...!**

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Markt Bibart

...und alles passt!  
 **Thiel**  
Fenster – Türen – Rollläden



Fuchsau 5, 91477 Markt Bibart • Telefon 09162-98 99 0

## Musik

### Lesung und anschließendes Konzert

Samstag, 14. Juni 2025, 18:30 Uhr Lesung, Konzert ab 19:30 Uhr  
Markt Nordheim, Schloss Seehaus, Konzertsaal

An diesem Abend liest Thomas Loibl aus dem Briefwechsel zwischen Johannes Brahms und Clara Schumann, die ein inniges freundschaftliches Verhältnis verband. Dies soll einstimmen auf das Konzert des Liederzyklus „Die Schöne Magelone“ von Johannes Brahms. Dieser Liederzyklus von 1865 von Brahms hat es in sich und fordert sowohl Pianist Arthur Schoonderwoerd als auch Sänger, Jan Kobow, Tenor, außerordentlich. Da dieses Werk nur mit den gelesenen Texten Tiecks verständlich ist, wird es eher wenig aufgeführt. Thomas Loibl trägt die Texte nun bei dieser seltenen Gelegenheit vor. Man kann auch nur das

Konzert besuchen. Eintritt für Lesung und Konzert: 25,00 Euro bzw. 20,00 Euro Vorbestellung unter E-Mail: info@schloss-seehaus.de oder Tel. 09165 541. Vorverkauf bei den Buchhandlungen Seehars (Uffenheim) oder Dorn (Bad Windsheim, Neustadt a.d.Aisch).

### Lesung mit Musik

Sonntag, 22. Juni, 18:00 Uhr  
Marktbergel, Ermetzhof 19, Kultur in der Scheune

Ulrike Bergmann liest aus dem Buch „... Euer Hochedelgeborenen Gehorsamster Diener“ – Aus dem Leben des Hoftyrolers und -narren Peterl Prosch (1744 – 1804). Christian Glowatzki spielt Musik der Zeit am Spinett. Peter Prosch, ein Tyroler aus Ried im Zillertal, der im 18. Jahrhundert lebte, hat die Ereignisse seines wundersamen Schicksals in allen Details aufgeschrieben. Als kleiner Bub aus ärmlichen Verhältnissen stammend,

wurde er früh Waise. Doch ihm gelang der Aufstieg, er schaffte es bis nach Wien und erreichte bescheidenen Wohlstand. Sein Witz und seine unverblühte und originelle Art verschafften ihm Zugang in die höchsten gesellschaftlichen Kreise. Eine Auswahl seiner Erlebnisse werden zu hören sein. Dazu spielt Christian Glowatzki am Spinett Musik aus der Zeit von Jakob Froberger, Friedrich Schmolli, Johann Pachelbel und Johann Krieger. Unkostenbeitrag: 16,00 Euro (incl. Brot, Wein und Leberwurst). Telefonische Anmeldung unter Tel. 09845 9852152 erbeten.



**Das Frühjahr-/Sommersemester 2025 bietet Ihnen ein abwechslungsreiches Programm** in den Bereichen Gesundheit, Gesellschaft, Sprachen, Beruf/EDV, Kultur und Junge VHS.

Hier finden Sie einen kleinen Einblick:

#### Bad Windsheim:

**Kräuterführung - Wildes Grün am Wegesrand** *neu*  
mit Stefanie Roch **YWC3100**  
Bad Windsheim, Wanderparkplatz Gräfwasen  
So., 29.06.2025 (1x) | 10:00 – 12:00 Uhr  
9,00 € (inkl. Materialkosten)

#### Markt Bibart:

**Gesunder Rücken für Sie und Ihn**  
mit Elke Meininger-Eberl **YSAG3140**  
Markt Bibart, Volksschule, Mehrzweckhalle  
Mi., 25.06.2025 (5x) | 10:00 – 11:15 Uhr  
22,50 €

#### Neustadt a.d.Aisch:

**Dekorative Gartenkeramik töpfern z. B. im Hundertwasserstil**  
mit Inge Stimper **YNC7116**  
Schornweisach 141, Keramikwerkstatt Inge Stimper  
Mi., 25.06.2025 (2x) | 18:00 – 21:00 Uhr  
21,40 € Die Material- und Brennkosten betragen 8,50 € pro kg Ton und werden mit der Dozentin abgerechnet.

**Finanzcoaching für Frauen** *neu*  
mit Stefanie Plicka-Noll **YNE2100**

Neustadt, Rößleinsdorfer Ortsstraße 1  
Do., 26.06.2025 (1x) | 19:00 – 20:30 Uhr  
6,00 €

#### Eine Dozentin stellt sich vor:



Seit 2024 halte ich für die VHS Vorträge über Alltagsthemen im Kontext der LogoTHERAPIE und Existenzanalyse. Mein Ziel ist es, Menschen dabei zu unterstützen, ihre eigenen Ressourcen zu entdecken, ihre Bedürfnisse

besser zu verstehen und verantwortungsvoll mit den Herausforderungen des Lebens umzugehen. Ich freue mich auf einen inspirierenden Austausch mit Ihnen!

**Welchen Stellenwert haben Arbeit und Freizeit für mich?** *neu*  
mit Simone Beck **YNC1122**  
Neustadt, Schulzentrum, Gymnasium, Raum 1.92  
Mi., 02.07.2025 (1x) | 19:00 – 20:30 Uhr  
6,00 €

#### Berufliche Weiterbildung:

**Führungskräfte stärken und entwickeln** *neu*  
mit D. Winter + B. Geisel **YNE2102**  
Neustadt, Rößleinsdorfer Ortsstraße 1  
Di., 08.07.2025 (2x) | 13:30 – 16:30 Uhr

**Mein Potenzial für morgen** *neu*  
mit D. Winter + B. Geisel **YNE2104**  
Neustadt, Rößleinsdorfer Ortsstraße 1  
Di., 08.07.2025 (2x) | 17:30 – 20:30 Uhr  
199,00 €

#### Sugenheim:

**Grillen auf der Feuerplatte und im Dutch Oven**  
mit Benjamin Kitanoska **YSAG6112**  
Sugenheim, Haus der Vereine, Schäferhaus  
Sa., 07.06.2025 (1x) | 11:00 – 16:00 Uhr  
55,00 €

#### Wilhelmsdorf:

**Heilkräuter vor unserer Haustür - Schmerzen lindern mit Heilkräutern** *neu*  
mit Cornelia Wipplinger **YNAC3140**  
Wilhelmsdorf, Rathaus, 1. Stock  
Sa., 28.06.2025 (1x) | 10:30 – 14:00 Uhr  
14,00 € + 3,50 € Materialkosten

Das komplette Kursprogramm  
finden Sie unter  
[www.vhs-nea-bw.de](http://www.vhs-nea-bw.de).

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzerklärung, abrufbar unter [www.vhs-nea-bw.de](http://www.vhs-nea-bw.de).

Wir freuen uns auf Sie!



## Kreisjugendring Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

### Frühlingsvollver- sammlung am 14. Mai

Am 14. Mai 2025 fand die Vollversammlung des Kreisjugendrings statt. Neben wichtigen Themen wie dem Jahresrückblick, dem Beschluss der Jahresrechnung und einem Update zur Zuschuss-Thematik stand auch die Nachwahl des letzten Beisitzer-Platzes auf der Tagesordnung. Aufstellen ließ sich aus den Reihen der Evangelischen Jugend Neustadt Ronja Wagner (im Bild in der Mitte), Diakonin in eben diesem Dekanat. Wir freuen uns, dass sie von den Delegierten der Verbände gewählt wurde und wünschen ihr für die Arbeit in der Vorstandschaft viel Spaß und gutes Gelingen bei allen ihren Vorhaben.



Vorstandschaft des Kreisjugendrings

Foto: Yvonne Neckermann

## Junge Tierfreunde im Verband Bayerischer Rassenkaninchen- züchter

### Familientag am 21. Juni

Die Jugend der Kleintierzüchter Uffenheim lädt alle Familien recht herzlich zum Familientag am 21. Juni 2025 in die Kleintierzucht-halle Uffenheim, Alte Straße 18 ein. An diesem Tag können alle Kinder ein Kaninchen, Meer-schweinchen oder Geflügel mitbringen, wel-che von echten Preisrichtern bewertet und ausgezeichnet werden. Ob Rassetiere oder Hobbytiere ist hierbei egal. Als Preise gibt es Pokale und jedes Kind erhält Futter für sein Tier und was Süßes für sich. Es wird für Kinder, die keine Tiere mitbringen können, eine Spielstation, aber auch Basteln, ein Quiz und einen Malwettbewerb geben. Abgerundet wird die Veranstaltung mit Mittagessen und kleinen Snacks, danach Kaffee und Kuchen. Jedes Kind, das ein Tier ausstellt, bekommt ein Getränk und ein Paar Wiener umsonst. Um Anmeldung wird gebeten, damit ge-nügend Käfige bereitstehen (bis 14. Juni 2025 unter Tel. 0160 2359296). Die Teil-nahme an der Ausstellung am Familientag ist kostenfrei für Kinder.

## Fachstelle für katholische Kinder- und Jugendarbeit im Dekanat Ansbach Büro Bad Windsheim

### Fantasy-Spiel „Aubulon“ für Sternsinger

Weil es eben nicht selbstverständlich ist, dass Kinder und Jugendliche in ihren Weihnachts-ferien von Haus zu Haus ziehen, um den Segen zu den Familien zu bringen und Spen-den für Kinder in Not zu sammeln, hat die Pfarrei Sankt Johannes Neustadt a.d. Aisch ihre engagierten Sternsinger am 9. Mai 2025 zu einem Danke-Nachmittag ins katholische Pfarrzentrum eingeladen.

Ein tolles Gemeinschaftserlebnis mit Spiel, Spaß und viel Action wollten die Verantwort-lichen für die Sternsingeraktion den Kindern an diesem Nachmittag bieten. Deshalb haben sie Jugendbildungsreferentin Tanja Saemann aus der Fachstelle für katholische Kinder- und Jugendarbeit im Dekanat Ansbach mit dem fantastischen Großspiel „Aubulon“ engagiert. Nachdem das Spiel gewonnen war, gab es für Kinder und Mitarbeitende Pizzabrötchen und Eis zur Stärkung und eine Urkunde als Erinnerung an die letzte Sternsingeraktion 2025. Ein Herzlicher Dank und „Vergelt's Gott“ gilt neben den Kindern und Jugendli-chen auch den ehrenamtlichen Mitarbeiten-den, die mit großem Engagement und viel Herzblut nicht nur die gesamte Sternsinger-aktion im Januar, sondern auch den Stern-singer-Danke-Nachmittag organisiert und durchgeführt haben.

Ansprechpartnerin bei Rückfragen: Tanja Saemann, Tel. 09841 5311.

## MuseumsNacht

### Abend voller Musik und Sterne

Das Fränkische Freilandmuseum wird am **Samstag, 21. Juni 2025**, zu einer großen Bühne mit Musik, Literatur, Kabarett und Aufführungen. Um 18:00 Uhr startet die MuseumsNacht mit rund 20 Ensembles und Mitwirkenden, hinzu kommen Mitmachpro-gramme, Handwerkervorführungen und die eine oder andere Gelegenheit für einen kulinarischen Zwischenstopp.

Die Spielorte sind einmal mehr über das gesamte Museumsgelände verteilt, im Sü-den beispielsweise treffen emotionale

Liebeslieder aus Süditalien auf Swing und mittelalterliche Weisen. In der Baugruppe Mainfranken kommt es zu einem harmoni-schen Miteinander von fränkischer Mundart in gesungener Form, von romantischer Mu-sik und Liedern, die sich der besonderen Abendstimmung widmen und mit Gedichten abwechseln. Bei den diesjährigen Autoren der MuseumsNacht, dem Bestseller-Autor Ewald Arenz, außerdem Dr. Rolf-Bernhard Essig und Dr. Harald Weigand steht mal direkt, mal indirekt, die fränkische Seele im

Fokus. Es geht unter anderem um Sprich-worte rund um das Handwerk, um Poesie und Kleinode in Franken.



Foto: Lisa Baluschek

Stehenbleiben und sich verzaubern lassen, dazu lädt die MuseumsNacht ein.

## Theaterfahrt

### Senioren-Union der CSU

Am **Samstag, 28. Juni 2025** geht es zum Landestheater Dinkelsbühl zur Vorstellung „Beatles an Bord“, die dort um 15:00 Uhr beginnt.

Der Eintritt beträgt 23,00 Euro zuzüglich 20,00 Euro für den Bus (fünf Zusteige-stellen im Landkreis). Nähere Auskünfte

erteilt Kreisvorsitzender Walter Reiß, Tel. 09163 8038. Anmeldung bitte bis spätes-tens 13. Juni 2025, auch per E-Mail an walter@reiss-com.de. Die Teilnehmenden erwartet ein lustiger und turbulenter Nach-mittag, denn das Stück wartet unter an-derem mit vielen Beatles-Songs in neuen Arrangements auf.

## Muna-Museum

### Ausstellung 2025

Der Verein für Militärische Heimatgeschich-te Frankenhöhe e.V. lädt zu seinem Aus-stellungstag am **Sonntag, 15. Juni 2025** ein. Auf dem Gelände der ehemaligen Luft-hauptmunitionsanstalt Oberdachstetten können Interessierte bei Eintopf, Kaffee und Kuchen von 10:00 bis 17:00 Uhr die Aus-stellung des Muna-Museums erleben.

# VERANSTALTUNGEN

9. Juni bis 22. Juni 2025

## Märkte

### Jeden Di

**Wochenmarkt** | Scheinfeld, Marktplatz | 08:00 - 12:00 Uhr

### Jeden Do

**Wochenmarkt** | Bad Windsheim, Klosterplatz | 08:00 - 12:00 Uhr

### Jeden Fr

**Wochenmarkt** | Uffenheim, Pratovecchioplatz | 13:00 - 17:00 Uhr

### Jeden Sa

**Wochenmarkt** | Neustadt a.d.Aisch, Marktplatz | 08:00 - 12:30 Uhr

### Mo 09.06.

**Pfingstmarkt** | Bad Windsheim, Altstadt | 09:00 - 17:00 Uhr, Einzelhandel 13:00 - 17:00 Uhr

**Pfingstmarkt** | Bad Windsheim, Fränkisches Freilandmuseum | 10:00 - 17:00 Uhr

### So 22.06.

**Johannimarkt** | Dachsbach | 11:00 Uhr

## Kirchweihen

### So 15.06.

**Birnbaum bei Gerhardshofen**

### Do 19. - Mo 23.06.

**Markt Taschendorf**

**Neidhartswinden bei Emskirchen**

### Fr 20. - So 22.06.

**Hirschneuses bei Neuhoof a.d.Zenn**

### Fr 20. - Mo 23.06.

**Unternzenn bei Obernzenn**

### Sa 21. - So 29.06.

**Neustadt a.d.Aisch**

### Sa 21.06.

**Schützenkirchweih Burghaslach**

## Verschiedenes

### Mi 11.06.

**Kino für Junggebliebene „Like a complete unknown“** | Neustadt a.d.Aisch, KinoNEA | 14:00 Uhr

### Do 12.06.

**Vortrag NEA Mobil und ÖPNV** | Neustadt a.d.Aisch, Ehrenhalle des Neustädter Rathauses | 18:00 Uhr

### Mo 09. bis So 15.06.

**Mühlenwoche in der Ölmühle** | Bad Windsheim, Fränkisches Freilandmuseum

### Di 10.06.

**Zuhören und Mitreden: Kriseninterventionsdienst Mittelfranken** | Neustadt a.d.Aisch, Bamberger Str. 27 | 19:30 Uhr

### Fr 13. - So 15.06.

**Fischereifest** | Münchsteinach, Freizeitsee

### Sa 14. - So 15.06.

**Summer Wine Time** | Ipsheim, Bewirtungshaus in den Weinbergen

### Sa 14.06.

**Frühschoppen mit Livemusik** | Bad Windsheim, Marktplatz | 10:00–13:00 Uhr

**Sonnwendfeuer FFW Stübach** | Stübach | 18:00 Uhr

**Open Door – Open Stage** | Neustadt a.d.Aisch, Jugendtreff Lazarett | 18:00 Uhr

### So 15.06.

**Bei den Herrgottsköpfen – Führung durch Dachsbach** | Dachsbach, Wasserschloss | 15:00 Uhr

**Muna-Ausstellungstag** | Oberdachstetten, Gelände der ehemaligen Lufthauptmunitionsanstalt | 10:00 – 17:00 Uhr

### Di 17.06.

**Vortrag und Führung: Siebenerwesen in Franken** | Neustadt a.d.Aisch, Gewölbe des Alten Schlosses | 19:00 Uhr

### Mi 18.06.

**Freitanz** | Lenkersheim | 20:00 Uhr

### Fr 20.06.

**Rock Open Air** | Gutenstetten, Melberei Bergtheim | 19:00 Uhr

### Sa 21.06.

**Frühschoppen mit Livemusik** | Bad Windsheim, Marktplatz | 10:00–13:00 Uhr

**Museumsnacht** | Bad Windsheim, Fränkisches Freilandmuseum | 18:00–24:00 Uhr

**Sonnwendfest** | Gallmersgarten, Bolzplatz Gallmersgarten | 18:00 Uhr

## Musik/Musical

### Sa 14.06.

**Lesung und anschließendes Konzert „Die schöne Magelone“** | Markt Nordheim, Schloss Seehaus, Konzertsaal | Lesung 18:30 Uhr, Konzert 19:30 Uhr

**Wallis Bird & Spark: Visions of Venus** | Neustadt a.d.Aisch, NeuStadtHalle | 19:00 Uhr

### So 15.06.

**Streichquartett „Kronjuwelen der Klassik“** | Bad Windsheim, Dr.-Martin-Luther-Platz | 18:00 Uhr

### So 22.06.

**Lesung mit Musik** | Marktbergel, Ermetzhof 19 | 18:00 Uhr

## Familienstützpunkte

### Mi 11.06.

**Baby- und Kleinkindsprechstunde** | Uffenheim, Familienstützpunkt, Ringstr. 25 | 09:30 Uhr –Anmeldung ist erforderlich–

## Blutspenden

Um die aktuellen Blutspendetermine des Bayerischen Roten Kreuzes im Landkreis zu erfahren, bitte einfach den QR-Code scannen.



Alle Termine im Landkreisjournal sind auf dem Stand des Redaktionsschlusstages. Bitte informieren Sie sich direkt beim Veranstalter, ob die Veranstaltung stattfindet.

## IMPRESSUM

Das Landkreisjournal erscheint 14-tägig (außer Januar und August) mit Informationen aus dem Landratsamt und dem Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim. Die Zustellung erfolgt kostenlos. Auflage ca. 40.000. ISSN 1437-6369

**Herausgeber:** Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim, Büro des Landrats, Bastian Kallert (V.i.S.d.P.), Konrad-Adenauer-Str. 1, 91413 Neustadt a.d.Aisch, Tel. 09161 92-0 (Vermittlung) www.frankens-mehrregion.de

**Redaktion:** Michaela Krebelder und Susanne Schwab, E-Mail: journal@kreis-nea.de, Tel. 09161 92-1007. Die Redaktion behält sich Veröffentlichungen/Kürzungen eingesandter Artikel/Veranstaltungen vor. Alle Veranstaltungen ohne Gewähr.

**Layout:** Brigitte Gareis, Birkach  
**Anzeigenverwaltung, Satz, Druck und Verteilung:** Druck & Media Unteidig GmbH, Schweinfurter Str. 3, 97506 Grafenrheinfeld, Tel. 09723 934730 E-Mail: info@druck-und-media.de

**Anzeigenleitung:** Stefan Hilpert, E-Mail: scheinfeld@druck-und-media.de, Tel. 09364 816730 Für Anzeigen gilt die Preisliste 31/1

Nächster **Redaktionsschluss:**  
**10.06.2025, 12:00 Uhr**  
Nächster **Anzeigenschluss:**  
**11.06.2025**



RUND  
UM DIE UHR  
BETREUUNG





Sie möchten Ihren Lebensabend in Ihren eigenen vier Wänden verbringen und brauchen dabei Unterstützung?

Nette, aufmerksame, deutschsprachige Betreuerinnen aus dem osteuropäischen Raum helfen Ihnen gerne.

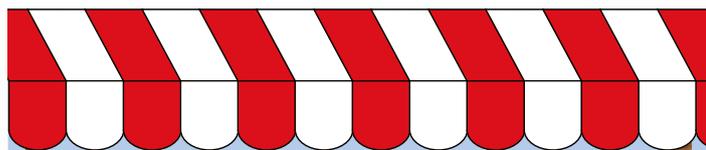
Unser Personal wird nach strengen Kriterien sowohl im Heimatland als auch von uns geprüft.

**ANDREA WILLNER**  
Krankenschwester | HWS Meisterin

Dutendorfer 1c | 91487 Vestenbergsgreuth  
kontakt@betreuung-willner.de | www.betreuung-willner.de  
Tel. 09552 - 931 8 930



ANDREA WILLNER  
VERMITTLUNGSAGENTUR



# Johannimarkt Dachsbach

Sonntag 22. Juni ab 11<sup>00</sup>

**Programmpunkte**  
15<sup>30</sup> Auftritt Männergesangsverein  
im Anschluss spielt die

**Highlights**

- Aischgrund BBQ
- Glitzertattoos
- Riesen-Hüpfburg
- Bierkrugschießen
- Lichtgewehrschießen
- Feuerwehr Ausstellung und Wasserspiele
- Flohmarkt Anmeldung und Infos flohmarkt\_huebnershof@freenet.de
- Kinderflohmarkt im Kastanienweg
- Aischgrund BBQ

**Grillspezialitäten**  
**Weinverkostung**  
**Makrelen**  
**Kaffee**  
**Kuchen**

und vieles mehr...



**Wir suchen für unsere Einrichtung in Neustadt a.d. Aisch**

**Wir suchen:**  
**Betreuungskräfte**  
nach §43b SGB XI

(m/w/d)  
in Voll- oder Teilzeit

Nähere Informationen entnehmen Sie unserer Homepage [www.awo-neustadt.de/Stellenangebote](http://www.awo-neustadt.de/Stellenangebote) oder kontaktieren unseren Einrichtungsleiter

Friedrich Wiesinger  
09161 / 786 – 200

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

AWO Seniorenbetreuung  
Hans - Böckler Str.2  
91413 Neustadt an der Aisch  
oder per mail:  
bewerbung@awo-neustadt.de



**„Wir sind unvoreingenommen“**  
Wir begegnen unseren Mitmenschen mit Offenheit und ohne Vorurteile.



**AWO** in Ober- und Mittelfranken  
Kreisverband  
Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim

Elektroinstallation  
Smart Home  
Photovoltaik  
Solarspeicher



- ▶ Fenster ▶ Markisen
- ▶ Türen ▶ Jalousien
- ▶ Insektenschutz
- ▶ Garagentore

ELEKTRO **MAHR**  
INTELLIGENZ FÜR ZUHAUSE  
Neustadt a. d. Aisch · Tel. 09161/81 40 721 www.elektromahr.de



Mahr Montagen  
GmbH



T: 09161 / 81 40 710  
[www.mahr-montagen.de](http://www.mahr-montagen.de)